

Jugendhilfeausschuss über den Gewaltvorfall an der Georg-Büchner-Oberschule

Am 28. Februar 2007 tagte der Jugendhilfeausschuss im Jugend- und Kulturhaus PallasT in Schöneberg. Ein Thema war der Gewaltvorfall an der Georg-Büchner-Oberschule. Bei diesem Vorfall Anfang des Jahres wurde ein Polizist, der privat bei einem Schulfest war, von schulfremden Jugendlichen brutal zusammengeschlagen, nach dem ihnen der Zutritt verwehrt wurde.

Bezirksstadträtin Angelika Schöttler (SPD) begrüßt den Jugend- und Diversionsbeauftragten der Polizeidirektion 4 Walter Hemminger. Die Direktion ist zuständig für die Bezirke Steglitz-Zehlendorf und Tempelhof-Schöneberg.

Hemminger berichtet besonders über die bei der Polizei bekannten Probleme im Ortsteil Lichtenrade: **„So bedauerlich und brutal der Vorfall mit meinem Kollegen in Lichtenrade war, ist die Gewalt in Lichtenrade nur ein sehr singuläres Problem!“**

Hemminger berichtet über einige Schwerpunkte z.B. vor dem S-Bahnhof Lichtenrade bzw. bei der Buswendeschleife, vor dem Café Oberfell am Ende des Lichtenrader Dammes, auf dem Spielplatz in der Kloster-Zinna-Straße oder in der John-Locke-Straße. „In der Regel geht es aber hier um Alkohol, Lärm und Vermüllung“. Hemminger berichtet für das Jahr 2006 von 34 Raubtaten. Auch sind Waffen meistens nicht verwandt worden. In Lichtenrade leben drei Intensivtäter von insgesamt 72 Tätern in der gesamten Polizeidirektion. Damit liegt Lichtenrade im eher unauffälligen Bereich. Bei der Polizei und Staatsanwaltschaft ist jeweils immer nur ein Mitarbeiter für einen Jugendlichen zuständig. Auf Nachfrage schätzt Hemminger, dass bei den Gewalttaten cirka 70 % Migranten beteiligt waren. Fast ausschließlich handelt es sich um männliche Jugendliche.

Ausführlicher in der Anlage! (hier nicht abgedruckt)

Beste Grüße
Thomas Moser, 1.3.2007

BerLi-Press -Pressedienst-Lichtenrade- für www.lichtenrade-berlin.de
Prinz-Heinrich-Str. 13
12307 Berlin

030-7440042
0179-45 46 7 47

berli-press@thomasmoser-berlin.de
oder
postmaster@lichtenrade-berlin.de
www.thomasmoser-berlin.de